



Antje Sendzik (links), Ulrike Söth (re./ beide Sternentreppe) und die stellvertretende Kreisjugendleiterin Mira Appelbaum bei der Spendenübergabe.

Jungschützen sammeln für Hospiz

Hagen. Beim zweiten Hagener Kreisjugendpokalschießen war der heimische Nachwuchs nicht nur sportlich aktiv. In Eigenregie sammelten die Youngster auch Geld für einen guten Zweck. 193,72 Euro kamen zusammen, die die stellvertretende Jugendleiterin des Schützenkreises Hagen, Mira Appelbaum, dem Kinderhospiz Sternentreppe zukommen ließ. Die Kampagne des Westfälischen Schützenbundes „Schützen sind wertvoll“ wurde vom Kreisnachwuchs also mit Leben erfüllt.

2015-10-10 – WP

Jungschützen sammeln für Kinderhospiz



Die stellv. Jugendleiterin des Schützenkreises Hagen, **Mira Appelbaum**, konnte eine Spende in Höhe von 193,72€ im Namen der jugendlichen Sportschützen des Schützenkreises Hagen an das Hagener Kinderhospiz Sternentreppe überbringen. Gesammelt wurde das Geld, auf Initiative der Jugendlichen selbst, beim vor kurzem stattgefundenem 2. Hagener Kreisjugendpokalschießen. Die jungen Sportschützen zeigen damit, dass sie die „Kampagne“ der Westfälischen Schützenjugend – „Schützen sind Wertvoll“ – nicht nur kennen sondern auch so handeln. Inhalte wie z.B. Verantwortung, Gemeinschaft, oder Hilfsbereitschaft sollen für Hagens Schützenjugend keine leeren Worthülsen sein. Mit den Mitarbeiterinnen des Kinderhospizes, welches bereits seit 11 Jahren in Hagen besteht, wurde angeregt, im kommenden Frühjahr mit den betreuten Kindern eine wie auch immer geartete Aktivität gemeinsam durchzuführen.

Text: Rüdiger Schmithüsen, Foto: privat

2015-10-11 – NN